

Pressemitteilung vom 14.01.2025

IE2S wird Mitglied im Deutsch-französischen Büro für die Energiewende (DFBEW)

- IE2S ist seit dem 01.01.2025 Mitglied im Deutsch-französischen Büro für die Energiewende (DFBEW), einer zentralen Plattform für die Energiewende zwischen Deutschland und Frankreich
- Zugang zu einem starken Netzwerk, aktuellen Informationen und Mitgestaltungsmöglichkeiten in der Energiewende
- Engagement: Teilnahme am politischen Abend 2024 in Paris mit Fokus auf Mobilitätswende und Zusammenarbeit

IE2S ist seit dem 01.01.2025 Mitglied beim Deutsch-Französischen Büro für die Energiewende (DFBEW). Das DFBEW fördert den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Frankreich zu zentralen Fragen der Energiewende.

Als Informations- und Netzwerkplattform verbindet das DFBEW über 250 Mitglieder aus Unternehmen, Industrieverbänden, Forschungsinstituten und Politik. Das DFBEW stellt fundierte Informationen bereit, fördert den Ausbau des Netzwerks und ermöglicht den Austausch zu Themen rund um die erneuerbaren Energiequellen Wind, Photovoltaik und Biogas. Darüber hinaus deckt das DFBEW zahlreiche weitere Themen der Energiewende ab, wie die Markt- und Systemintegration der erneuerbaren Energien, Energiespeicher, Versorgungssicherheit, die Themenbereiche Sektorenkopplung und erneuerbare Wärme, sowie Aspekte der Energieeffizienz und Mobilität. Die Schwerpunkte des DFBEW umfassen Fragestellungen zur Dekarbonisierung der Industrie, zu Wasserstoff, Mobilität sowie den gesellschaftlichen, ökologischen und wirtschaftlichen Entwicklungen der Energiewende – und passen ideal zum Portfolio und den Expertisen von IE2S dar.

Vorteile der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft beim DFBEW bietet IE2S als Beratungsunternehmen zahlreiche Vorteile:

- **Zugang zu einem exklusiven Netzwerk:** Wir können uns mit führenden Akteuren der Energiebranche austauschen und Kooperationen vorantreiben.
- **Aktuelle Informationen:** Direkter Zugang zu Studien, Analysen und Veranstaltungen rund um die neuesten Entwicklungen in der Energiebranche.
- **Mitgestaltung der Zukunft:** Aktive Beteiligung an Projekten, die zentrale Herausforderungen der Energiebranche lösen.

Diese Vorteile fließen direkt in unsere Arbeit ein und ermöglichen es uns, unseren Kunden fundierte Beratung auf Basis aktueller Marktdaten und innovativer Lösungsansätze anzubieten.

Wir sind überzeugt, dass unsere Mitgliedschaft beim DFBEW ein wichtiger Schritt ist, um unser Engagement für die Energiewende in Europa weiter zu stärken.

Teilnahme am politischen Abend in Paris

Am 5. Dezember 2024 veranstaltete das Deutsch-Französische Büro für die Energiewende in Partnerschaft mit der deutschen Botschaft in Frankreich einen politischen Abend mit mehr als 70 Gästen. IE2S war vor Ort, um das DFBEW, dessen Themenschwerpunkte und Mitglieder näher kennenzulernen.

Thema des Abends:

„Dimensionen der E-Mobilitätswende: Industrie, Infrastruktur und Gesellschaft“

Ziel der Veranstaltung war es, den Dialog zwischen politischen Entscheidungsträgern, Unternehmen und Expert:innen aus Deutschland und Frankreich zu fördern und gemeinsame Lösungsansätze für eine nachhaltige Mobilitätswende zu entwickeln.

Programmschwerpunkte und Diskussionsthemen

Der deutsche Botschafter in Frankreich, Stephan Steinlein, eröffnete den Abend mit einem Hinweis auf die politische Lage in Frankreich und betonte die Bedeutung enger deutsch-französischer Zusammenarbeit insbesondere im Automobilsektor. Er unterstrich, dass eine stärkere Kooperation notwendig ist, um im internationalen Wettbewerb, etwa mit den USA und China, weiterhin erfolgreich bestehen zu können. Sven Rösner, Geschäftsführer des DFBEW, hob hervor, wie entscheidend entschlossene politische Maßnahmen für die Mobilitätswende sind.

Im Anschluss daran folgten Fachvorträge und eine Podiumsdiskussion mit Expert:innen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Zu den zentralen Themen gehörten:

- **Ausbau der Ladeinfrastruktur:** Herausforderungen beim grenzüberschreitenden Ausbau eines einheitlichen Ladenetzes.
- **Förderung der Elektromobilität:** Politische Maßnahmen und Anreizsysteme in Deutschland und Frankreich im Vergleich zur Beschleunigung des E-Mobilitäts-Rollouts.
- **Rohstoffversorgung und Batterieproduktion:** Strategien zur Sicherstellung einer nachhaltigen Lieferkette.
- **Integration erneuerbarer Energien:** Die Rolle der Elektromobilität als flexibler Verbraucher im Energiesystem.

Die Diskussion war geprägt von einem offenen Austausch über bestehende Hindernisse, wie etwa die Harmonisierung regulatorischer Rahmenbedingungen und die Sicherung von Fachkräften, sowie über innovative Lösungen und Best Practices.

Ergebnisse und Perspektiven

Ein zentrales Ergebnis des Abends war die Einigung auf die Notwendigkeit einer verstärkten Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Frankreich. Dies umfasst insbesondere die gemeinsame Entwicklung technologischer Standards und den Ausbau der Schnellladeinfrastruktur. Darüber hinaus wurde betont, dass die Mobilitätswende nur durch eine enge Abstimmung zwischen den verschiedenen Akteuren erfolgreich gestaltet werden kann.

In den informellen Gesprächen am Rande der Veranstaltung wurde besonders die Bedeutung von Pilotprojekten hervorgehoben, da sie innovative Ansätze in der Praxis zu erproben und die Akzeptanz der Elektromobilität in der Bevölkerung zu steigern.

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung war für IE2S ein bedeutender Schritt, um wertvolle Kontakte zu knüpfen und unser Engagement für die nachhaltige Mobilitäts- und Energiewende zu stärken.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Intelligent Energy System Services GmbH

Presse und Marketing

+49 173 7055514

nicole.doetterer@IE2S.com

www.IE2S.com

Über IE2S:

IE2S unterstützt Kunden als Fach- und Technologieberatung bei strategischen und technischen Herausforderungen der Energie- und Mobilitätswende. IE2S ist ein operativ unabhängig agierendes Joint-Venture des Übertragungsnetzbetreibers TransnetBW und der IT- und Managementberatung MHP. Im Joint Venture IE2S bündeln wir in besonderer Form das Knowhow zweier Welten: Unsere Kunden profitieren in unserer Beratung von einer breiten Fachexpertise aus den Bereichen Automotive und Manufacturing sowie Digitalisierung und Energiewirtschaft. Wir schaffen durch die effiziente Durchführung von Projekten der physischen und digitalen Energieinfrastruktur im Stromnetz und an Unternehmensstandorten sowie durch die Beratung zu energiewirtschaftlichen und regulatorischen Aspekten in der Service- und Produktentwicklung einen nachhaltigen Mehrwert für unsere Kunden. Nachhaltigkeit verstehen wir als Dreiklang zwischen ökologischen Mehrwerten, ökonomischen Langzeitlösungen und sozialer Verantwortung. Mit Expertise und Exzellenz unserer rund 70 Expert:innen wird die Energie- und Mobilitätswende auf den Weg gebracht, um eine bessere Zukunft für heutige und kommende Generationen zu schaffen. In bereits mehr als 300 Projekten haben sich neue Perspektiven für unsere Kunden eröffnet.